

Staatsmacht jedem Abgeordneten das Recht, mit beratender Stimme an den Tagungen unterer Volksvertretungen teilzunehmen (§ 13 Abs. 2 und § 21 Buchstabe f).

Der Verwirklichung aller dieser Aufgaben dienen die bedeutenden Rechte der Abgeordneten, insbesondere ihr Antrags- und Anfragerecht nach § 26 der Geschäftsordnung der Volkskammer, ihre Mitwirkungsrechte in den Ausschüssen nach Art. 64 und 65 der Verfassung und § 18 der Geschäftsordnung und ihre persönlichen Rechte nach Art. 67 bis 70 der Verfassung.

Durch die sorgfältige Erfüllung ihrer Aufgaben und die Ausnutzung ihrer Rechte im Dienst ihrer Pflichten verwirklichen die Mitglieder der Volkskammer zu ihrem Teil die Leitung des Arbeiter-und-Bauern-Staates in der Deutschen Demokratischen Republik durch die Werktätigen.

*Die Volkskammer im Kampf für den Frieden, den Sieg des Sozialismus in der DDR und die nationale Wiedergeburt Deutschlands*

Die am 16. November 1958 neugewählte Volkskammer hat die großen Aufgaben zu erfüllen, die der V. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands allen Werktätigen in der Deutschen Demokratischen Republik und vor allem der Staatsmacht der Arbeiter und Bauern stellte. In ihrer Wahlperiode werden weittragende Entscheidungen zur Lösung der nationalen Lebensfrage unseres Volkes, der nationalen Wiedergeburt Deutschlands als friedliebender und demokratischer Staat, zu treffen sein. Zum Hauptinhalt der Deutschlandfrage aber ist der Kampf um die Sicherung des Friedens geworden, der deshalb die Grundlinie der Arbeit der Volkskammer bestimmen muß. Der wichtigste Beitrag, den der volksdemokratische Staat in der Deutschen Demokratischen Republik zur Festigung des Friedens in Europa und damit zur friedlichen und demokratischen Wiedervereinigung Deutschlands auf dem einzig realen Weg über die Schaffung einer Konföderation beider deutscher Staaten leisten kann, ist die Erfüllung der vom V. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands gestellten ökonomischen Hauptaufgabe, innerhalb weniger Jahre den Pro-Kopf-Verbrauch der Gesamtbevölkerung Westdeutschlands an allen wichtigen Lebensmitteln und Konsumgütern in der Deutschen Demokratischen Republik zu erreichen und zu übertreffen und schnell zum Sieg des Sozialismus weiter voranzuschreiten. Die entscheidenden Voraussetzungen für die Lösung dieser gewaltigen Aufgaben sind die stete Festigung der Arbeiter-und-Bauern-Macht, die immer höhere Entwicklung der sozialistischen Demokratie und der Kampf um die Erhöhung des sozialistischen Bewußtseins der Arbeiterklasse und aller Werktätigen.

Die Volkskammer als das höchste Organ des Arbeiter-und-Bauern-Staates, in deren Händen die Leitung und Kontrolle der